

A-Klasse

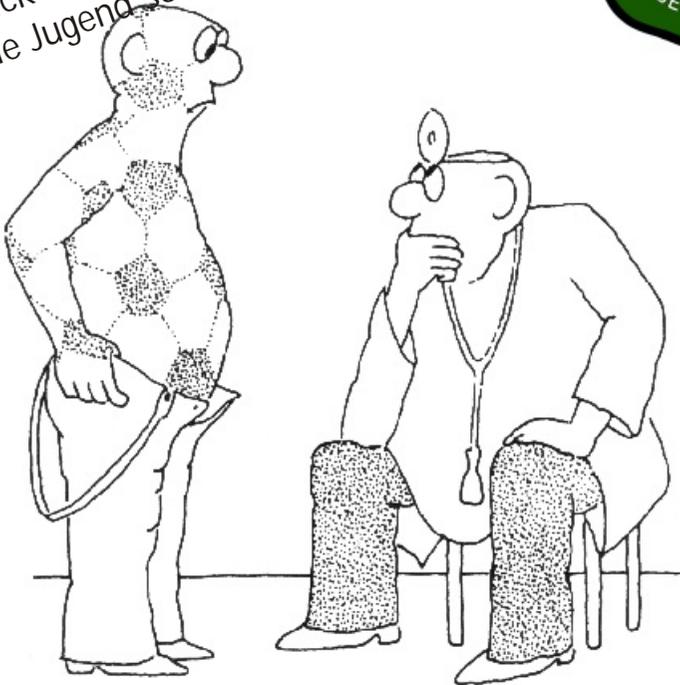
Saison 2000/2001

TV Oberndorf

Internet: <http://www.turnverein-oberndorf.de>

FUSSBALLFIEBER

Heute aktuell:
TV Oberndorf - SV Sarching
Rückblick auf die Spiele gegen Sanding und Mötzing
Was die Jugend so treibt ...



Nr. 5

Preis:

Wir bitten um eine Spende für unsere Jugendfußballer!

INHALT:

	Seite
Impressum	3
Das Auf und Ab der 1. Mannschaft	4
Das Wort zum Sonntag	7
Mannschaftsaufstellung	9
Statistik - Alle Spiele - Alle Tore	10
Tabelle der A-Klasse Gruppe 1	11
8. Spieltag: TVO - SV Sanding	13-15
Was die Jugend so treibt....	17-18
9. Spieltag: FC Mötzing - TVO	19-20
Schmunzelecke	22-23

IMPRESSUM:

Redaktion: Florian Hüttinger
Georg Brunner

Layout-Design: Georg Brunner

Druck: COPY SHOp Bad Abbach

Die Werbepartner wurden geworben von:

Alois Schröppel Florian Hüttinger
Claudia Bierek Georg Brunner

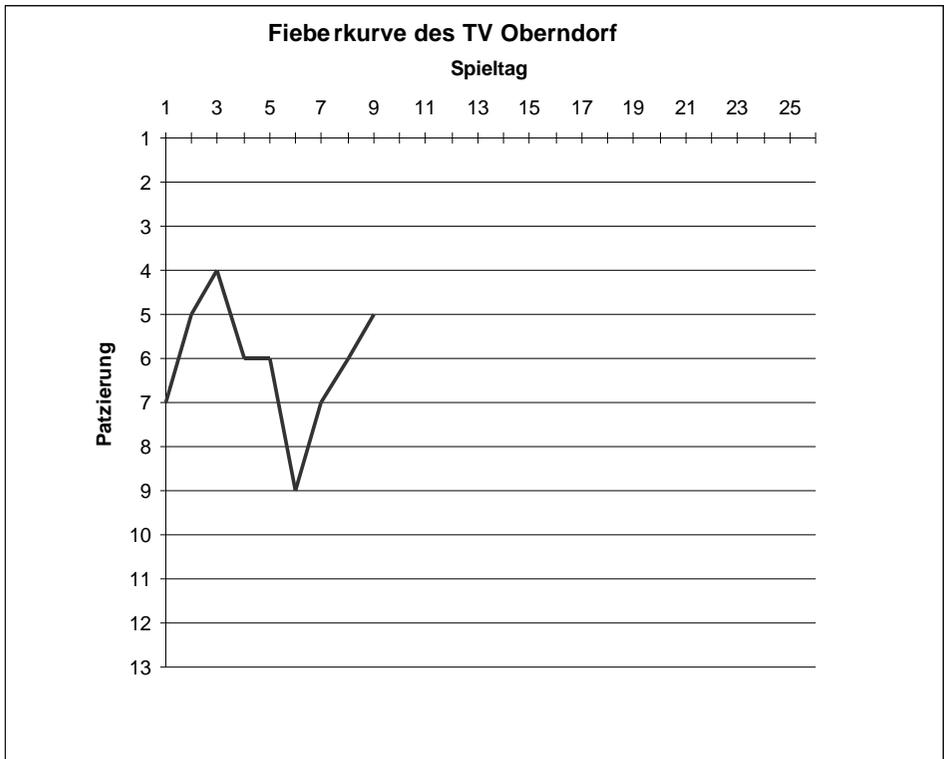
Auflage: 50 Stück

Besuchen Sie uns auch im **Internet** unter

<http://www.turnverein-oberndorf.de>

Preis: Wir bitten um eine Spende für unsere Jugendfußballer

Das Auf und Ab der 1. Mannschaft



Das Wort zum Sonntag:

Nach einem verhaltenen Saisonstart, bei dem wir nach dem 6. Spieltag sogar auf Rang 9 abgerutscht waren, haben wir uns durch unsere drei Siege in Folge bis auf Platz 5 empor gearbeitet.

Genau wie in der vergangenen Saison ist das Heimspiel gegen den SV Sarching für unsere Elf ein sogenanntes “Schlüsselspiel”. Bei einem Sieg könnten wir uns vom unteren Tabellendrittel wohl endgültig absetzen und den Abstand zu den Tabellenplätzen 3 und 4 halten.

Unser heutiger Gast, der SV Sarching, hat natürlich den Vorteil, dass das Spiel am vergangenen Sonntag auf Grund des Nichtantretens des SSV Brennbere II zu ihren Gunsten gewertet wurde. Somit werden sie entsprechend ausgeruht bei uns antreten, da für sie die Belastung einer “Englischen Woche” entfällt..

Um gegen die zweitplatzierten Aufstiegsaspiranten punkten zu können, müssen wir uns jedoch gewaltig steigern. Zum Glück stehen im Gegensatz zum Spiel gegen den SV Hagelstadt (1:6) alle Leistungsträger zur Verfügung, so dass wir dem SV Sarching durchaus das Vorhaben, bei uns zu gewinnen, vereiteln können.

Ich wünsche unseren Fans ein spannendes und gutes Spiel, bei dem wir mit etwas Glück die Punkte in Oberndorf behalten könnten.

Georg Brunner

Mannschaftsaufstellung

		Spiele	Gelbe Karten	Gelb-Rote Karten	Rote Karten	Torserfolge
Tor :	Roland Weitzer (C)	7	1	0	0	0
Abwehr :	Rupert Schröppel	7	1	0	0	0
	Markus Finzl	0	0	0	0	0
	Robert Knittl	3	0	0	0	0
	Ronny Teichmann	7	0	0	0	0
	Markus Hermann	5	0	0	0	0
	Tobias Rauschendorfer	7	1	1	0	1
Mittelfeld :	Georg Begemann	7	1	0	0	0
	Alois Schröppel	7	0	0	0	1
	Uwe Amann	7	1	0	0	1
	Alex Spanner	3	0	0	0	0
	Stefan Zenger	8	3	0	0	1
	Thomas Rumpel	7	2	0	0	0
	Georg Brunner	5	0	0	0	0
	Andreas Geroldinger	0	0	0	0	0
Sturm :	Bernhard Bierek	8	3	0	0	11
	Herbert Weitzer	8	1	0	0	4
	Oliver Achatz	0	0	0	0	0
	Thomas Böckl	3	0	0	0	0
Betreuerin :	Claudia Bierek	-	-	-	-	-
Trainer :	Florian Hüttinger	8	4	0	0	3
	Summen:	8	18	1	0	22
	Durchschnitt je Spiel:		2,300	0,100	0,000	2,800

Statistik - Alle Spiele - Alle Tore

waagrecht Heimspiele senkrecht Auswärtsspiele	TSAI	SSVBr	SVHag	SSVKö	FCMöt	SVMoos	TVO	SVRie	SVSan	SVSar	SCSch	FC Teg	FC Tha
TSV Alteglofsheim II (N)		4:1		1:0							0:2	2:1	
SSV Brennb. II (N)					5:0	5:4		2:9				1:7	
SV Hagelstadt	8:1	8:0		5:0	3:2						2:0		
SSV Köfering (A)					8:1			7:1				4:2	1:2
FC Mötzing							1:5	0:8					0:4
SV Moosham	7:2		1:7				1:1						3:1
TV Oberndorf	1:2		1:6						1:0		5:2		
SV Riekofen II						2:1	0:6		1:4	0:7			1:1
SV Sanding		5:1		2:2	2:2						2:2		
SV Sarching		X:0	3:2	9:0					5:3				
SC Schönach		11:0				6:1		3:0				6:0	
FC Tegernheim II						2:0	2:2			0:3			2:4
FC Thalmassing II (N)	0:4		2:8						2:3	1:1			

5. Spieltag:

FC Mötzing - SV Sarching 26.11.00

8. Spieltag:

Sonntag, 24. September 2000, 15:15 Uhr

TV Oberndorf - SV Sanding **1:0**

SSV Brennb. II - FC Mötzing 5:0

FC Thalmassing II - SV Sarching 1:1

TSV Alteglofsheim II - FC Tegernheim II 2:1

SV Moosham - SV Hagelstadt 1:7

SC Schönach - SV Riekofen II 3:0

Spielfrei: SSV Köfering

9. Spieltag:

Sonntag, 1. Oktober 2000, 15:15 Uhr

SV Riekofen II - SV Moosham 2:1

SV Hagelstadt - TSV Alteglofsheim II 8:1

SSV Köfering - FC Thalmassing II 1:2

SV Sarching - SSV Brennb. II X:0

FC Mötzing - **TV Oberndorf** **1:5**

SV Sanding - SC Schönach 2:2

Spielfrei: FC Tegernheim II

Tabelle

	Tabelle 9. Spieltag	Sp.	S	U	V	Tore	Diff.	Pkt.
1	SV Hagelstadt	9	8	0	1	49 : 10	39	24
2	SV Sarching	7	6	1	0	28 : 6	22	19
3	SC Schönach	8	5	1	2	32 : 10	22	16
4	TSV Alteglofsheim II (N)	8	5	0	3	16 : 20	-4	15
5	TV Oberndorf	8	4	2	2	22 : 14	8	14
6	SV Sanding	8	3	3	2	21 : 16	5	12
7	FC Thalmassing II (N)	9	3	2	4	17 : 23	-6	11
8	SSV Köfering (A)	8	3	1	4	22 : 23	-1	10
9	SV Riekofen II	9	3	1	5	22 : 31	-9	10
10	FC Tegernheim II	8	2	1	5	16 : 22	-6	7
11	SV Moosham	8	2	1	5	18 : 26	-8	7
12	SSV Brennbere II (N)	9	2	0	7	15 : 48	-33	6
13	FC Mötzing	7	0	1	6	6 : 35	-29	1

10. Spieltag:

Dienstag, 3. Oktober 2000,15:15 Uhr

TV Oberndorf - SV Sarching

SSV Brennbere II - SSV Köfering (13:15)

FC Tegernheim II - SV Hagelstadt (13:15)

TSV Alteglofsheim II - SV Riekofen II (13:15)

SV Moosham - SV Sanding

SC Schönach - FC Mötzing

Spielfrei: FC Thalmassing II

11. Spieltag:

Sonntag, 8. Oktober 2000,15:15 Uhr

SV Riekofen II - FC Tegernheim II (13:15)

FC Thalmassing II - SSV Brennbere II (13:15)

SSV Köfering - *TV Oberndorf*

SV Sarching - SC Schönach

FC Mötzing - SV Moosham

SV Sanding - TSV Alteglofsheim II

Spielfrei: SV Hagelstadt

8. Spieltag:

TVO - SV Sanding 1:0 (0 : 0)

Das 4. Heimspiel der Saison wurde auf Wunsch des SV Sanding auf 17:00 Uhr verlegt. Trainer Florian Hüttinger schwor sein Team auf eine kämpferische Einstellung gegen ein junges und dynamisches Team ein. Der SV Sanding sollte durch schnelles Angreifen am Spielfluß gehindert werden. Personell konnte Florian Hüttinger aus dem Vollen schöpfen - außer Andreas Geroldinger standen alle Akteure zur Verfügung.

Der TVO begann sehr druckvoll und erspielte sich zu Beginn eine deutliche Feldüberlegenheit. So hatte Tobias Rauschendorfer bereits in der 2. Minute eine Kopfballchance - den Kopfball aus 11 Metern konnte der gegnerische Keeper jedoch halten. Dann kam der SV Sanding besser in's Spiel. Torchancen wurden so auf beiden Seiten zur Mangelware. Es dauerte bis zur 25. Minute, als die Gäste zur ersten Torchance kamen - dabei ging der Schuss des gegnerischen Stürmers aus 18 Metern jedoch weit über das Tor. Zwei Minuten

später fälschte Tobias Rauschendorfer einen 25 Meter-Schuss zur Ecke ab. Es kam zu einer "Eckenserie" des SVS - drei Ecken in Folge führten zu teilweise guten Einschussmöglichkeiten. Bei der 2. Ecke rettete Rupert Schröppel den Ball auf der Linie und schoss dabei einen Sandinger Stürmer an, bevor die Kugel in's Tor ausrollte. Der mit diesem hektischen Spiel überforderte 15jährige Nachwuchsschiedsrichter gab daraufhin die Ecke für die Gäste, was Roland Weitzer so erboste, dass er wegen Meckems die Gelbe Karte sah. Die darauffolgende Ecke brachte wieder Gefahr für das Tor des TVO - zum wiederholten Mal musste der Ball von der Torlinie geschlagen werden. Im direkten Gegenzug setzte Ronny Teichmann zu einem sehenswerten Alleingang auf dem linken Flügel an - sein Zuspiel erreichte Stefan Zenger, der jedoch aus 11 Metern mit dem linken Fuß am Sandinger Schlussmann scheiterte (28.). In der Folgezeit über-

nahm wieder der TVO die Initiative und kam nach einem schönen Zusammenspiel von Florian Hüttinger und Stefan Zenger zu einer guten Torchance - leider scheiterte Bernhard Bierek am SVS-Schlussmann (33.) Die Gäste kamen nun nur noch zu Kontermöglichkeiten - in der 34. Minute ging der Schuss der Sandinger aus 10 Metern zum Glück für den TVO über das Tor. Eine Minute später hatte Alois Schröppel die Möglichkeit zum 1:0, die Flanke von Stefan Zenger kam jedoch zu ungenau und so konnte er den Ball nicht im Tor der Gäste unterbringen. Das Spiel wurde nun von Seiten der Gäste ruppiger geführt und so kassierten die Sandinger innerhalb von 10 Minuten drei Gelbe Karten - ein Zeichen für die Überlegenheit des TVO in dieser Phase. Kurz vor der Pause hatte der TVO die größte Chance, als Bernhard Bierek und Alois Schröppel am Libero der Gäste nicht vorbeikamen, der "letzte Paß" kam wieder einmal nicht an. So ging es mit einem 0:0 in die Pause.

In der 2. Halbzeit gab es zu Beginn Chancen auf beiden Seiten. Nach einem Schuss aus 18 Metern, den Roland Weitzer sicher halten konnte, leitete er gleich den nächsten Angriff ein. Der Ball kam zu Alois Schröppel, der den Gästekeeper ausspielte und den Ball Richtung Tor bugsierte. Leider schlug der Libero des SVS den Ball noch von

der Linie. Der TVO spielte nun ein zwingender und nach einem schönen Paß von Alois Schröppel auf Florian Hüttinger spielte dieser Bernhard Bierek frei, der aus 16 Metern von der halbbrechten Position den Ball gekonnt in´s linke untere Eck zum verdienten 1:0 für den TVO schlenzte. Der SVS reagierte mit wütenden Gegenangriffen und bereits eine Minute später musste Roland Weitzer einen Schuss der Sandinger aus 16 Metern unschädlich machen. Der TVO kam nun in einem immer hektischeren Spiel zu Konterchancen, da die Sandinger mit aller Macht auf den Ausgleich drängten. So wurde Stefan Zenger in der 68. Minute wunderbar freigespielt - leider wurde er von einer unberechtigten Abseitsentscheidung des Schiedsrichters gebremst. Stefan Zenger sah in der Folge wegen seiner Kritik auch noch die Gelbe Karte, so wie auch ein Sandinger und auch Bernhard Bierek zuvor die Gelbe Karte sahen. Auch Herbert Weitzer sah noch die Gelbe Karte, bevor er für Markus Hermann ausgewechselt wurde (75.). Die Sandinger drängten den TVO nun in die eigene Hälfte zurück, ohne jedoch zu zwingenden Torchancen zu kommen. Lediglich ein Freistoß sprang für die Gäste heraus, der jedoch keine Gefahr für das TVO-Gehäuse brachte. In der 85. Minute wurde noch Georg Brunner für Bernhard

Bierek eingewechselt und auch Thomas Rumpel sah wegen Meckerns kurz darauf noch die Gelbe Karte (89.) Kurz darauf war das Spiel zur Erleichterung des TVO zu Ende.

Fazit:

Der TVO kam im 4. Heimspiel zum 2. Heimsieg und konnte sich so auf Platz 6 der Tabelle verbessern. In einem ausgeglichenen Spiel mit relativ wenig Torchancen war der TVO die glücklichere Mannschaft, da vor allem in der 1. Halbzeit durchaus das 0:1 für die Sandinger möglich war. Der TVO hätte jedoch seinerseits schon früher in Führung gehen können - leider kommt noch zu oft der entscheidende Paß nicht an. Trotzdem ist in den letzten beiden Spielen ein Aufwärtstrend unverkennbar - so müsste es auch im Auswärtsspiel

beim FC Mötzing zu einem Sieg reichen. Damit wäre eine kleine Siegesserie von drei Siegen in Folge möglich, bevor es zum schweren Heimspiel gegen den ungeschlagenen SV Sarching kommt.

Aufstellung:

Roland Weitzer - Rupert Schröppel, Tobias Rauschendorfer, Ronny Teichmann - Georg Begemann, Florian Hüttinger, Thomas Rumpel, Stefan Zenger, Alois Schröppel - Herbert Weitzer (75. Markus Hermann), Bernhard Bierek (85. Georg Brunner)

Tor:

1:0 Bernhard Bierek (54.)

Gelbe Karten:

4 x SV Sanding, Bernhard Bierek, Roland Weitzer (Meckern), Stefan Zenger (Meckern), Herbert Weitzer (Meckern), Thomas Rumpel (Meckern)

Was die Jugend so treibt ...

B-Junioren:

SG TSV BadAbbach / TV Oberndorf - FC Mötzing 9:0

Tore: Daniel Feil (5), Martin Birnbeck (2), Michael Reil (2)

SSV Köfering - SG TSV Bad Abbach / TV Oberndorf 4:8

Tore: Michael Reil (4), Martin Birnbeck (2), Thomas Stuhlfelder (1),
Daniel Feil (1)

C-Junioren:

TV Oberndorf - SG Painten 3:1

Tore: Andreas Schröppel (1), Florian Nagl (1), Johannes Reil (1)

TSV Kareth-Lappersdorf II - TV Oberndorf 1:2

Tore: Andreas Schröppel (1), Johannes Reil (1)

D-Junioren:

D11:

TV Oberndorf - TV Riedenburg 1:8

Tor: Michael Nüssle (1)

SSV Schönhofen - TV Oberndorf 3:1

Tor: Michael Nüßle (1)

TV Oberndorf - TSV Bernhardswald 0:5

D7:

TV Oberndorf - SV Eilsbrunn 3:4

Tore: Sebastian Stemmer (2), Alexander Klotzbücher (1)

SSV Schönhofen II - TV Oberndorf 9:1

Tor: Matthias Brunner

Tobias Hartmann vom TVO hat sich in dieser Begegnung den Arm gebrochen und liegt zur Zeit im Krankenhaus. Wir wünschen Ihm auch von hier aus gute Besserung.

E-Junioren:

E1:

TV Oberndorf - SSV Schönhofen 5:1

Tore: Michael Nüßle (3), Maximilian Karl (1), Christof Stuhlfelder (1)

TSV Bad Abbach - **TV Oberndorf** 15:0

ASV Undorf - **TV Oberndorf** 5:2

Tore: Christof Stuhlfelder (1), Maximilian Karl (1)

E2:

TSV Pielenhofen - **TV Oberndorf** 4:3

Tore: Maximilian Karl (2), Stefan Manglkammer (1)

TV Oberndorf - SpVgg Wolfsegg 4:6

Tore: Maximilian Karl (3), Josef Reil (1)

9. Spieltag: FC Mötzing - TVO 1 : 5 (1 : 3)

Obwohl der TVO in den beiden vergangenen Jahren beim FC Mötzing 4:0 und 3:1 gewinnen konnte, fuhr man doch wieder mit gemischten Gefühlen zum 4. Auswärtsspiel der laufenden Saison. Trotzdem forderte Florian Hüttinger von seinen Mannen einen Auswärtssieg - ist doch der TVO vor diesem Spiel auswärts noch ungeschlagen.

Wie in den Jahren zuvor übernahm überraschender Weise der FC Mötzing zu Beginn des Spiels die Initiative und kam auch zu einer Feldüberlegenheit. Die erste Chance der Mötzinger führte dann gleich zum überraschenden 1:0 des Tabellenletzten - ein abefälschter 30-Meter-Freistoß senkte sich unhaltbar für

Torwart Roland Weitzer unter die Latte (18.). Der TVO brauchte einige Zeit, um sich von diesem Rückstand zu erholen, kam aber dann in der hektisch und überhastet geführten Begegnung immer besser in 's Spiel. Nach einigen vergeblichen guten Tormöglichkeiten übernahm nun der TVO endgültig das Kommando auf des Gegners Platz. Die logische Folge war der 1:1 Ausgleich durch Florian Hüttinger, dem ein schöner Doppelpaß mit Alois Schröppel vorausging (29.). Der TVO drückte die Mötzinger nun in die eigene Hälfte zurück und nach einem schnell ausgeführten Freistoß gelang Bernhard Bierek das verdiente 1:2 (36.). Der TVO spielte

weiter auf ein Tor und einem schön vorgetragenen Angriff über den linken Flügel setzte Florian Hüttinger den TVO-Goalgetter Bernhard Bierek schön ein, der keine Mühe hatte, das 1:3 zu erzielen (39.). Der TVO hatte dann noch einige Chancen - zur Halbzeitpause kam jedoch nichts Zählbares mehr zustande. In der 2. Halbzeit merkte man beiden Mannschaften an, dass das Spiel schon entschieden war. Der FC Mötzing konnte das Spiel nicht mehr wenden und der TVO wollte wohl nicht mehr. Trotzdem hatte der TVO mehr vom Spiel und kam auch noch zu guten Einschussmöglichkeiten. Es blieb dann Alois Schröppel vorbehalten, nach einer schönen Flanke von Stefan Zenger mit einem plazierten Kopfball das 1:4 zu erzielen (58.). In der 68. Minute kam dann Markus Hermann für Herbert Weitzer in´s Spiel. Ronny Teichmann konnte so wieder auf seine Stürmerposition rücken. Fünf Minuten später kam dann noch Alex Spanner für Ronny Teichmann in´s Spiel. Der TVO bestimmte mit den frisch eingewechselten Spielern weiter das Spiel und Tobias Rauschendorfer gelang nach Paß von Alois Schröppel mit einem schönen Flachschuss aus 20 Metern in´s linke Eck das 1:5 (88.).

Fazit:

Dem TVO konnte sich in einer hektisch geführten Begegnung gegen die wohl schwächste Mannschaft der Liga mit 5:1 durchsetzen. So kann die Elf um Trainer Florian Hüttinger bereits zwei gute Bilanzen vorweisen: Zum einen ist man auswärts noch ungeschlagen (2 Siege, 2 Unentschieden) und zum anderen ist der Sieg beim FC Mötzing bereits der dritte Sieg in Folge. Am kommenden Dienstag hat die TVO-Elf nun die Gelegenheit, auch gegen den SV Sarching einen "Dreier" einzufahren. Um dieses Ziel zu schaffen, muss man sich jedoch noch gewaltig steigern.

Aufstellung:

Roland Weitzer - Rupert Schröppel, Ronny Teichmann (73. Alex Spanner), Tobias Rauschendorfer - Georg Bege- mann, Florian Hüttinger, Uwe Amann, Stefan Zenger, Alois Schröppel - Herbert Weitzer (68. Markus Hermann), Bernhard Bierek

Tore:

1:0 Gerd Jaschek (18.), 1:1 Florian Hüttinger (29.), 1:2 Bernhard Bierek (36.), 1:3 Bernhard Bierek (39.), 1:4 Alois Schröppel (58.), 1:5 Tobias Rauschendorfer (88.)

Gelbe Karte: Florian Hüttinger

Schmunzelecke

Schreiben eines Funkamateurs an seine Versicherung:

Sehr geehrte Damen und Herren,
ich schreibe an Sie in Beantwortung ihrer Bitte um zusätzliche Information hinsichtlich meiner Unfallmeldung an Ihre sehr geehrte Gesellschaft. In dieser hatte ich unter Punkt 3 als Unfallursache "unzureichende Planung" genannt. Sie baten mich nun darum, dieses näher erläutern zu wollen. Gern komme ich Ihrem Wunsch nach, und bin überzeugt, die im folgenden beschriebenen Einzelheiten werden Ihnen Klarheit über die weitere Bearbeitung meines Versicherungsfalles geben können.

Ich bin Funkamateur, am Unfalltag arbeitete ich allein auf der obersten Plattform meines 25 Meter hohen Antennenmastes. Als ich meine Arbeiten beendet hatte, musste ich feststellen, dass sich im Zuge der Arbeiten Werkzeuge und Ersatzteile mit einem Gewicht von etwa 150 kg auf der Plattform angesammelt hatten, Statt diese Teile einzeln und mühsam über die Stehleiter des Mastes nach unten zu schaffen, entschied ich mich dafür, sie in einem stabilen Korb hinab zu befördern, und zwar unter Verwendung eines vorhandenen Seils und einer oben am Mast installierten Umlenkrolle. über dieses altbekannte Hilfsmittel hatte ich nämlich alle benötigten Gegenstände zu Beginn und während meiner Arbeiten an den Antennen sicher und problemlos nach oben transportieren können.

Um jedoch alle Risiken mit Sicherheit ausschließen zu können, begab ich mich zunächst nach unten und befestigte dort sorgfältig das untere Ende des Seils am Boden.

Abschließend kletterte ich wieder nach oben und belud dort den Korb mit den erwähnten Gegenständen. Danach kehrte ich endgültig auf den Erdboden zurück und löste dort das Seil von seiner Befestigung. Dabei hielt ich das Seil sorgfältig und mit aller Kraft fest, um dann den Korb langsam und sorgfältig herunterzulassen.

Unter Punkt 11 hatte ich Ihnen mein Körpergewicht von 75 kg bereits mitgeteilt. Trotz meines Entsetzens, jäh nach oben gerissen zu werden, hielt ich das Seil krampfhaft fest, statt es loszulassen. Es erübrigt sich wohl zu sagen, dass ich mich mit unverhältnismäßig hoher Geschwindigkeit seitlich des Antennenmastes nach oben bewegte. Auf etwa halber Masthöhe begegnete mir, auf seinem Weg nach unten, der Korb mit den Werkzeugen.

Fortsetzung auf Seite 23

Fortsetzung von Seite 22

Diese Begegnung war ursächlich für die Schädelfraktur und das gebrochene Schlüsselbein. Meine Fahrt nach oben setzte sich dann mit fast unverminderter Geschwindigkeit fort, und zwar solange, bis meine Finger fast zwei Knöchel tief in der vorher erwähnten Umlenkrolle steckten. Glücklicherweise konnte ich jetzt wieder halbwegs klar denken und hielt trotz meiner Schmerzen das Seil fest. In diesem Moment schlug jedoch der Korb mit den Werkzeugen auf und dessen Boden brach durch. Von da ab wog der Korb, da unbelastet, nur noch höchstens 10 kg. Ich muss jetzt leider nochmals auf mein unter Punkt 11 meines Unfallberichtes genanntes Körpergewicht verweisen. Wie sie sicher unschwer nachvollziehen können, wurde durch diese Gewichtsumkehr mein Absturz in die Wege geleitet, Wiederum auf halber Masthöhe traf mich, jetzt von unten kommend, der Werkzeugkorb. Daher rühren die gebrochenen Füße, sowie die übrigen Verletzungen der Beine und des Unterleibs. Das Zusammentreffen mit dem Korb hatte mein Fall glücklicherweise abgebremst, und so brach ich mir, als ich inmitten meiner Werkzeuge aufschlug, nur noch 3 Rückenwirbel.

Zu meinem größten Bedauern muss ich Ihnen abschließend jedoch noch mitteilen, dass ich, als ich schmerzgepeinigt auf meinem Werkzeughaufen lag, unfähig aufzustehen, und den leeren Werkzeugkorb 25 Meter über mir an der Mastspitze pendeln sah, bewußtlos wurde. Dabei entglitt mir das Seil aus meinen Händen...

Der Wald

I glab i tram,
do steat a Bam.
Zwo Meter weiter,
steat a zweiter.
Jetzt wirts bitter,
do steat nu a dritter.
Dann dran i mi um,
steat da a vierts Drum.
Steht da ent a Hex?
Na des sein Bam Nr. 5 und 6.
Senn da zwoa sich beim Lieben?
Na des isch Bam Nr. 7.

I glab iats wearts Nocht.
Na des isch da Bam Nr. 8.
Iats is gor nimma fein,
weil do drüben steat Bam Nr. 9.
I kun gar nix mehr sehn,
weil daneben steat Bam Nr. 10.
Und a paar Meter weiter
steht ein Holzarbeiter.
Sinnlos und Planlos
drischt er auf die Bam los.
I glab i habs gschnallt.
I steh im WALD

**Bitte berücksichtigen Sie bei Ihren
Einkäufen unsere Werbepartner!**